

11.09.14

Sehr geehrter Herr Präsident,

Sie haben einen formellen Antrag auf eine Außerordentliche Mitgliederversammlung im Monat Mai 2014 (Mahnung Mitte Juni, siehe Anlage) erhalten, in Übereinstimmung mit der Satzung unseres Vereins IFE-AIDE. Das heißt, beantragt von mehr als 50 Mitgliedern, deren Originalunterschriften (und Willensbekundungen) Sie am 8. Juli 2014 haben überprüfen lassen. Sie haben entschieden, diese Mitgliederversammlung durch eine Fernabstimmung zu ersetzen, was somit für die Mitglieder die notwendige Diskussion verhindert; aber sie ermöglicht den Mitgliedern zumindest, ihre Meinung zu dem Fond Investitionen/ Renovierung / Arbeiten und zu den laufenden Verhandlungen der IFE-Kommission Redevance zum Ausdruck zu bringen.

Da von Ihnen keine Antwort kam, schickte ich Ihnen 3 Monate später (26. 08.14) einen Antrag als Zusammenfassung der Anfragen der IFE Mitglieder, die Ihre Meinung durch diese Abstimmung zum Ausdruck bringen möchten. Wann werden Sie diese Abstimmung durchführen?

Wir erwarten diese fernschriftliche Abstimmung in der nächsten Woche, denn alle Wahlunterlagen sind für den Versand fertig.

Ich wiederhole, dass weder Sie persönlich noch der Verwaltungsrat befugt sind, über die Annahme oder die Ablehnung dieser Abstimmung/dieses Antrages zu entscheiden, da die Bedingungen der Satzung erfüllt sind. Die Texte aus dem französischen Gesetz von 1901 (- Loi 1901, das die Funktionsweise der französischen Vereine vorgibt und begleitet-) sind in diesem Zusammenhang sehr eindeutig, und Sie persönlich wären haftbar zu machen für eine Verweigerung oder weitere Verzögerung dieser vereinsrechtlichen Möglichkeit, die die Satzung unseres Vereins vorsieht.

Die Nichteinhaltung der Satzung/Geschäftsordnung kann zum Ausschluss eines Vereinsmitglieds führen, auch wenn es der Präsident ist. « Jedes Mitglied eines Vereins besitzt die Möglichkeit, den Präsidenten des Landgerichtes am Sitz des Vereins anzurufen, um die Einhaltung der Satzungsartikel zu fordern, die verletzt wurden. (www. loi1901.com)

Unsere deutschen Freunde – ebenso wie einige Franzosen – sollten sich informieren über die Regeln, die für französische Vereine gelten, und die etwas anders sind als die der deutschen Vereine!

Wenn Sie in 7 Tagen nicht geantwortet haben, werden Mitglieder der IFE-AIDE (Angehörige des Collectifs) einen Brief an das Landgericht in Bordeaux schicken, um anzuzeigen, dass Sie Ihrer persönlichen Verantwortung als Präsident nicht satzungsgemäß gerecht werden.

Mit freundlichen Grüßen,
Jean-Paul VACANDARE, IFE-Mitglied
(im Namen von 230 Mitgliedern von IFE AIDE)

18. Juni 2014 MISE EN DEMEURE - Fristsetzung

Per Einschreiben mit Rückantwort

Zu Händen von Herrn Claus Hartmann, Präsident IFE-AIDE

Herr Präsident,

Mit Einschreiben vom 26. Mai 2014 haben mehr als 60 Mitglieder (heute sind es schon mehr als 130) des Vereins IFE-AIDE, dessen Vorsitzender Sie sind, Sie aufgefordert innerhalb von 30 Tagen eine Außerordentlichen Mitgliederversammlung einzuberufen, um über 3 Anträge abzustimmen. Diese Forderung entspricht der Satzung und der Geschäftsordnung des Vereins.

Bis heute haben Sie auf diesen formellen Antrag nicht geantwortet. Mit diesem Schreiben fordern wir Sie erneut auf, eine Außerordentliche Mitgliederversammlung vor Ende Juni einzuberufen (und alle Mitglieder sachlich über unsere Gründe zu informieren).

Das Amt und die Befugnisse, die Ihnen von allen Mitgliedern übertragen worden sind, erfordern Ihr Engagement und Ihre Verantwortung, die Gesetze französischer Vereine zu respektieren, unabhängig von Ihrer persönlichen Meinung.

Artikel 10.1 der Geschäftsordnung lautet:

" Außerordentliche Mitgliederversammlungen sind in dringenden Angelegenheiten vom Vorstand einzuberufen

-wenn der Verwaltungsrat dies mit Zweidrittelmehrheit verlangt

-oder dies **mindestens 50 Mitglieder unter Angaben von Gründen verlangen.** "

(Anstelle einer außerordentlichen Mitgliederversammlung kann der Vorstand auch eine fernschriftliche Abstimmung unter den Mitgliedern durchführen.)

In Erwartung Ihrer umgehenden Antwort

Im Namen von 142 IFE-AIDE-Mitgliedern /Unterzeichner des „Collectif Redevance 2015“

Jean Paul VACANDARE, IFE-Mitglied

Anlage 1

Wir,

[Redacted signature area]

Mitglieder des Vereins IFE-AIDE fordern den Präsidenten des Vereins IFE-AIDE Herrn Claus Hartmann auf, eine Außerordentliche Mitgliederversammlung bis Ende Juni 2014 (in geeigneter Form) abzuhalten, gemäß Artikel 10.1 der Geschäftsordnung des Vereins vom 15.09.2012, die vorsieht, dass auf Antrag von mindestens 50 Mitglieder eine Außerordentliche Mitgliederversammlung einzuberufen ist.

Die unterzeichnenden Mitglieder des Vereins IFE-AIDE stellen folgende Anträge:

1. Wir beantragen den Stopp und die Annullierung des „Projet d'accord“ (vorläufiges, bisheriges Verhandlungsergebnis), das zwischen Euronat und der Redevance- Kommission der IFE-AIDE ausgehandelt wurde.
2. Wir lehnen ein finanzielles Engagement für die von der Firma Euronat geforderten Investitionen ab (Einzahlung in Fond für 10 Jahre).
3. Wir wollen, dass die Methode der (jährlichen) Anpassung der Redevance - die bereits Instandsetzungen einschließt- beibehalten wird, so wie es durch Artikel IV-A definiert ist (gemäß Vergleichsvereinbarung vom 05.05.2004).

Dieser Antrag auf eine außerordentliche Mitgliederversammlung ist durch das Fehlen von Informationen begründet, mit der die Verhandlungen durch die Redevance-Kommission geführt wurden. Diese dadurch hervorgerufene Intransparenz hat im Inneren des Vereins eine Konfliktsituation hervorgerufen, die nur durch eine außerordentliche Mitgliederversammlung gelöst werden kann und es verhindert, eine Abstimmung per Internet zu erzwingen, die manipulierbar und nicht geheim ist.

Wir möchten anmerken, dass diese Abstimmung per Internet, die in der Mitgliederversammlung vom 19.04.14 vorgeschlagen wurde, nicht in den Statuten des Vereins aufgeführt ist. Dieses Verfahren ist somit regelwidrig gegenüber der französischen Rechtsprechung.

Wir fordern eine Abstimmung für obige Anträge durch geheime Wahl. Wir verlangen, dass das Auszählen der Stimmen am Ende der außerordentlichen Mitgliederversammlung durch die gewählten anwesenden Mitglieder der IFE-AIDE und unter Kontrolle mehrere anwesenden Mitglieder erfolgt. Original-Unterschriften der Mitglieder für diesen Antrag können, wenn nötig, am Tag der außerordentlichen Mitgliederversammlung überprüft werden.

Einschreiben mit Rückschein.
Grayan (Euronat), 26. Mai 2014
Im Namen des « Collectifs »
Jean-Paul VACANDARE